



Tagesordnung II Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 10. Oktober 2013

Vorlagen-Nr. 13-V-51-0050

Alle Chancen für ...! Wiesbadener Handlungsprogramm zum Abbau herkunftsbedingter Bildungsbenachteiligung; Bericht des Fachbeirates

Beschluss Nr. 0437

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1 Der Fachbeirat für das Handlungsprogramm zum Abbau herkunftsbedingter Bildungsbenachteiligung in Wiesbaden wurde gemäß Auftrag der StVV (Beschluss siehe Anlage 1 zur Vorlage) eingerichtet. Der Fachbeirat aus Vertreterinnen und Vertretern der StVV-Fraktionen, des Jugendhilfeausschusses, der Wohlfahrtspflege, des staatlichen Schulamtes und der städtischen Ämter für Gesundheit, Integration, Schule und Soziale Arbeit (federführend) hat im Zeitraum April bis Anfang Juni 2013 in fünf Sitzungen (Workshops) ausführlich Konzept, Ergebnisse und Fortentwicklung der bereits eingeleiteten Maßnahmen und Projekte erörtert, wesentliche Elemente des Handlungsprogramms „Alle Chancen für ...!“ für 2014/15, einschließlich der Finanzbedarfe geplant und ein erstes Monitoringkonzept für das Berichtswesen entwickelt.
 - 1.2 Der Sachstandsbericht zum bisherigen Umsetzungs- und Entwicklungsstand des Handlungskonzeptes und das darin enthaltene Monitoringkonzept (Anlage 2 zur Vorlage).
 - 1.3 Die Planung der Maßnahmen und Projekte des Handlungsprogramms „Alle Chancen für ...!“ für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 können nur mit einem maximalen zusätzlichen Finanzbedarf von 1.897.427 € in 2014 und 3.118.625 Mio. € in 2015 (Anlage 3 zur Vorlage) umgesetzt werden und sind in den Haushaltsberatungen des Dezernates II nicht berücksichtigt. Jede weitere Zusetzung belastet jedoch den Haushalt 2014/2015 und gefährdet damit den von der Aufsichtsbehörde geforderten Haushaltsausgleich.

(antragsgemäß Magistrat 03.09.2013 BP 0823)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .10.2013
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .10.2013
im Auftrag

1. Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse